

# Oliver Schmidt nun Pfarrer auf Lebenszeit

## Geistlicher bleibt für die Kirchengemeinden Eysölden und Offenbau zuständig – Umzug rückt näher

Von Dieter Bubenberger

**Eysölden/Offenbau** – Er wirkt bereits seit dem Jahr 2019 in den beiden Kirchengemeinden Eysölden und Offenbau. Allerdings war Oliver Schmidt damals noch Pfarrer zur Anstellung gewesen. Im November des vergangenen Jahres allerdings ist er zum Pfarrer auf Lebenszeit ernannt worden. Diese Ernennung wurde jetzt mit einem festlichen Gottesdienst zu den Klängen der Posaenchöre aus Offenbau und Eysölden gefeiert.

Die Weissenburger Dekanin Ingrid Gottwald-Weber zeigte sich vor der feierlichen Verleihung der entsprechenden Urkunde in ihrer Predigt über Jeremia, Kapitel 43, sehr froh über das Wirken von Oliver Schmidt schon seit einigen Jahren in der evangelischen Region Thalmässing. Er habe bereits segensreich in den beiden Kirchengemeinden Eysölden und Offenbau gearbeitet. Mit der Ernennung als Pfarrer auf Lebenszeit sei er dauerhaft und fest für beide Gemeinden tätig.

Der 1983 in Hof geborene und in Rötthenbach an der Pegnitz aufgewachsene Geistliche hatte in Erlangen und Valparaiso in Chile studiert und hatte dann nach dem Vikariat in Pleinfeld die Pfarrstelle Eysölden mit Offenbau angetreten. Dekanin Gottwald-Weber lobte den sehr beliebten Pfarrer Schmidt als einen Geistlichen, der mit viel „Feuer“ und Freude seinen Dienstauftrag, der engen



**Einen Fußballstreifer für den Einzug ins Pfarrhaus** schenkt Dekanin Ingrid Gottwald-Weber dem Geistlichen Oliver Schmidt zu dessen Ernennung zum Pfarrer auf Lebenszeit.

Foto: Bubenberger

giert mitten in seinen Gemeinden lebe und wirke, und es als Privileg betrachte, die wertvollen Worte der Bibel auslegen zu dürfen. In Erinnerung an seine Ordinationsgebilde wurde er verpflichtet, das Hirtenamt im

Gehorsam gegen Gottes Wort als Seelsorger und Prediger des Evangeliums gewissenhaft zu führen und sich in seinem Leben so zu verhalten, wie es dem Auftrag entspricht. Die Dekanin schenkte Pfarrer Schmidt

für den hoffentlich noch in diesem Jahr stattfindenden Umzug ins Pfarrhaus einen Fußballstreifer. Derzeit wird das Pfarrhaus noch immer renoviert, einem Schmidt lebt seit seiner Ankunft in Eysölden in einer der

Wohnungen im Gebäudekomplex des früheren Hauses der Diakonie. Nicht weit davon entfernt, feierte der Pfarrer hernach mit seinen Schäfchen bei einem Stehempfang im Pfarrstadel seine Ernennung. **HK**

## Nacht in Zelle verbracht

**Gredding** – Eine Streife der Polizeiinspektion Hiltpoltstein ist am Mittwoch in den frühen Morgenstunden in die Asylunterkunft nach Gredding gerufen worden. Ein stark alkoholisiertes Bewohner war verbal aggressiv gegenüber Mitbewohnern sowie den Security-Mitarbeitern gewesen. Nachdem sich die Lage beruhigt hatte, wurde der 24-jährige nach etwa zwei Stunden jedoch erneut aggressiv und verletzten beim Eingreifen der Security eine Person. Da der Beschuldigte sich auch gegenüber der Polizei streifte sehr aggressiv verhielt und versuchte, sämtliche Leute anzuspucken, wurde er fixiert und in Gewahrsam genommen. Er verbrachte die Nacht in der Ausnüchterungszelle in Hiltpoltstein. **HK**

## Vom Quad gefallen

**Thalmässing** – Ein 36-jähriger Mann ist am Dienstag gegen 19.30 Uhr in der Münchener Straße in Thalmässing von seinem Quad gefallen – ohne ersichtlichen Grund. Bei dem Sturz zog er sich leichte Schürfwunden zu. Seinen Angaben bei der Polizei zufolge, hatte er eine ungewohnte Brems- und Lenkbewegung gemacht. Ein Atemalkoholtest ergab jedoch einen Wert von 1,98 Promille. Daraufhin wurde der Führerschein des 36-jährigen sichergestellt und eine Blutenahme auf der Dienststelle in Hil-